

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 5810 - 02

Stuttgart, 14.05.2007

## Beantwortung zur Anfrage

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Baumstark Robert (SPD), Thurner Robert (SPD), Zürn Ariane (SPD)
Datum 02.04.2007
Betreff Feuerbacher Eingang in den Killesberg ein "Schandfleck" zum Zweiten

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die Kassengebäude am Feuerbacher und Cannstatter Eingang werden gegenwärtig nur noch für das Lichterfest genutzt. Weitere Veranstaltungen mit der Erhebung von Eintrittsgeldern oder anderen Nutzungsmöglichkeiten der Eingangsgebäude, mit Ausnahme der Toiletten, sind nicht absehbar. Für einmaliges und seltenes Erheben von Eintritt können mobile Kassenhäuschen aufgebaut werden. Der Abriss dieser Eingangsgebäude mit den Toilettenanlagen bietet also die Möglichkeit, langfristig Unterhaltungskosten zu sparen und die Eingangsbereiche freundlicher und offener zu gestalten. Die Toilettenanlagen wurden bisher nur bei besuchsstarken Veranstaltungen geöffnet. Das Belassen und eine bedarfsorientierte Nutzung der zwei Toilettenanlagen verursacht jährliche Unterhaltungskosten von ca. 5.000 €.

Aus Sicht der Verwaltung soll zur besseren Überwachung der Park- und Nutzungsordnung eine Torsituation erhalten bleiben, um dem Publikum beim Zutritt den besonderen Charakter der hochwertig gepflegten, denkmalgeschützten Gartenanlage zu vermitteln.

Die laufende Unterhaltung beider Eingänge belaufen sich auf jährliche Kosten von zirka 5.000 €. Der Abriss und eine qualitätsvolle Neugestaltung beider Eingänge wird mit den technischen Einrichtungen je nach Ausgestaltung zirka 50.000 € bis 60.000 € erfordern. Die Verwaltung prüft die Finanzierung der Verbesserungsmaßnahme und wird dem Ausschuss für Umwelt und Technik dann berichten.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler  
<Verteiler>